

**Fragebogen Internetportal – [www.moulagen.de](http://www.moulagen.de) – Die Moulagensammlung des Krankenhauses Dresden Friedrichstadt, Stand: 13.8.12**

<b>Vollständige Anschrift der Einrichtung</b> <small>(Universität und spez. Abteilung)</small>  <b>Name Direktor/Abt.-Leiter</b> <small>(Name/Email/Tel./Fax)</small>	Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt Städtisches Klinikum Klinik für Dermatologie und Allergologie 01067 Dresden Friedrichstr. 41  Prof. Dr. med. Uwe Wollina
<b>Webseite</b> <small>(Universität und spez. Abteilung)</small>	<a href="http://www.khdf.de">www.khdf.de</a>
<b>Ansprechpartner für die Moulagensammlung</b> <small>(Name/Email/Tel./Fax)</small>	Dr. med. Gesina Hansel Tel. 0351/4801685 Fax 0351/4801219 <a href="mailto:hansel-ge@khdf.de">hansel-ge@khdf.de</a>
<b>Sammlungsschwerpunkt</b> <small>(bitte mit Doppelklick auf die Kästchen Kreuze aktivieren)</small>	<input checked="" type="checkbox"/> Dermatologie <input type="checkbox"/> Zahnmedizin <input type="checkbox"/> Augenheilkunde  <input type="checkbox"/> Anatomie <input type="checkbox"/> Pathologie <input type="checkbox"/> Chirurgie <input type="checkbox"/> Geburtshilfe  <input type="checkbox"/> Sonstige :
<b>Art der Einrichtung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Lehrsammlung <input type="checkbox"/> Museum <input type="checkbox"/> Sonstige :
<b>Beschreibung der Einrichtung/Sammlung</b> <small>(max. 1000 Zeichen)</small>	Im Jahr 1903 begann Prof. Johannes Werther (1865-1936), der 1901 die II. Äußere Abteilung (Hautabteilung) des Stadtkrankenhauses Dresden übernommen hatte, den Aufbau der Friedrichstädter Moulagensammlung. Bis 1928 entstanden dort 282 Moulagen, 1930 stieg die Sammlung auf 368 Moulagen an. Der nachfolgende Klinikleiter Hans Martenstein ließ die Sammlung pflegen, erweiterte sie aber nur unwesentlich. Den Zweiten Weltkrieg überstand die Werther'sche Sammlung unversehrt. 1958 wurde sie dem Deutschen Hygiene-Museum in Dresden übergeben, mit dem Ziel eine große Moulagensammlung aufzubauen. Dieses Projekt wurde jedoch nicht realisiert. Aus den Wirren der Folgejahre konnten nur 60 Wachsbilder gerettet werden. Von diesen gingen 42 Objekte wieder an die Hautklinik des Krankenhauses Dresden Friedrichstadt zurück. Im Jahr 2010 wurden diese Moulagen des Krankenhauses Dresden Friedrichstadt dem Deutschen Hygiene-Museum Dresden als Schenkung übergeben.

<p><b>Anzahl der Moulagen</b> (bitte zw. Moulagen und Wachsmodellen unterscheiden!)</p>	<p><b>Moulagen: 60</b> (ehemals 386) (reine Körperabformungen)</p> <p>Von den Erhaltenen 60 (42 in der Klinik, 18 im Deutschen Hygienemuseum)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Wachsmoulagen   <input type="checkbox"/> Kunststoffmoulagen <input type="checkbox"/> Sonstige:</p> <p><b>Wachsmodelle:</b> (z.B. Entwicklungsreihen von ZIEGLER, Reliefs von KURIGER, Anatomische Wachs-Knochenmodelle von SEIFERT, o.ä.)</p> <p><b>Sonstige:</b> (pathologische Veränderungen an Organen etc.)</p>
<p><b>Datierung der Moulagen</b></p>	<p>1903-1930</p>
<p><b>Namentlich bekannte Mouleure/Wachsbildner</b></p>	<p><input type="checkbox"/> nicht vorhanden <input type="checkbox"/> vereinzelt <input checked="" type="checkbox"/> alle</p> <p>Folgende:</p>
<p><b>Namentlich bekannte Ärzte</b> (die mit Moulagen gearbeitet haben oder über Moulagen publiziert haben)</p>	<p><input type="checkbox"/> nicht bekannt <input checked="" type="checkbox"/> vereinzelt</p> <p>Folgende:</p> <p>Prof. Dr. med. Johannes Werther Dr. med. Max Funck Prof. Dr. med. Eugen Galewsky Prof. Dr. Karl Linser</p>
<p><b>Literatur (historisch)</b> (in welcher Moulagen abgebildet oder beschrieben wurden)</p>	<p><input type="checkbox"/> nicht bekannt <input checked="" type="checkbox"/> vereinzelt, in dem vorhandenen Katalog</p>
<p><b>Angaben zu Patienten, Krankheitsgeschichten</b> (Hintergrundinformationen)</p>	<p><input type="checkbox"/> nicht bekannt <input type="checkbox"/> vereinzelt</p> <p>fast vollständig, da Katalogisierung</p>

<b>Zustand der Moulagen</b> (Mehrfachnennungen möglich)	<input type="checkbox"/> ohne Mängel <input type="checkbox"/> Gebrauchsspuren <input checked="" type="checkbox"/> schadhaft <input checked="" type="checkbox"/> restaurierungsbedürftig <input type="checkbox"/> restauriert <input type="checkbox"/> Gebrauchs- und Alterungsspuren <input type="checkbox"/> verschmutzt <input checked="" type="checkbox"/> zerstört  <input type="checkbox"/> Sonstiges:  <input type="checkbox"/> Restaurierung durch wen und wann:
<b>Präsentation der Moulagen</b> (Mehrfachnennungen möglich)	<input type="checkbox"/> Vitrinen/Schränke im öffentlichen Bereich <input type="checkbox"/> Vitrinen/Schränke im nicht öffentlichen Bereich  <input checked="" type="checkbox"/> Verpackt  <input type="checkbox"/> Sonstiges:
<b>Zugänglichkeit</b>	<input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nicht öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> auf Anfrage  <input type="checkbox"/> teils auch nicht öffentlich
<b>Literatur und andere Medien zur Moulagensammlung</b> (Publiziert, Film, Foto etc.)	<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlicher Katalog/Buch (bitte unten aufführen) <input checked="" type="checkbox"/> Fachveröffentlichungen (bitte unten aufführen)  Beschreibung:  Katalog der Wachsbildersammlung der äußeren Abteilung des Stadtkrankenhauses Dresden-Friedrichstadt, hrsg.von Prof.Dr.Werther, Dresden 1925 - 1.Nachtrag 1925-1927. Dresden 1927 - 2. Nachtrag 1927 bis 1930. Dresden 1930  Hansel G: Die Moulagensammlung der Hautklinik-Friedrichstadt. In: Die Geschichte der Hautklinik Dresden-Friedrichstadt. Dissertation, Dresden 2006  Hansel G, Wollina U: the Werther`s collection of moulages in Dresden-Friedrichstadt. Dermatologia Kliniczna 7: 122, 2005